

Ebenfalls noch im September erscheint

ERNST BACMEISTER

Wuchs und Werk

DIE GESTALT MEINES LEBENS

Mit einem Bildnis des Dichters auf dem Schutzumschlag · 294 Seiten · Kartoniert RM 3.-, Leinen etwa RM 5.-

Der bekannte Dichter und Dramatiker, der kurz vor der Vollendung seines 65. Lebensjahres steht und nach jahrelangem Umschweigen nun endlich mit den erfolgreichen Aufführungen seiner neueren Dramen (*Kaiser Konstantins Taufe*, *Der Kaiser und sein Antichrist*, *Der Größere*) den Dank der Nation für ein in äußerster Werktreue der Kunst und dem Geiste gewidmetes Leben empfängt, gibt hier eine umfangreiche Selbstdarstellung, die von Ahnen und Herkunft, dem gelösten Glück einer frohen Kindheit und dem immer tiefer bewußt erlebten Berufentwerden zu seiner eigentlichen Aufgabe anregend und lebendig berichtet. Die Darstellung führt schon in den ersten Kapiteln über das gewöhnliche Maß autobiographischer Werke hinaus, wächst Zug um Zug nach innen und begründet auf erschütternde und zugleich befreiende Weise die wunderbare Einmaligkeit einer völligen Einheit von persönlichem Lebensgang und geistiger Werkwirkung.

Bacmeister selbst sagt zu diesem seinen Lebensbuche: »Wenn eine Pflanze über die vegetativen Blätter zur generativen Blüte fortgediehen ist, dann handelt sich's nur noch um diese. Meine Blütendolde sind meine Dramen in der Kelchumfassung durch die Arbeiten der denkerischen Schau und Selbstklärung. Außerliches gab es kaum noch zu berichten, nachdem die stille Dauerstätte für diese Gestaltungsstaten gefunden war, durch die allein ich berechtigt bin, so eindringlich von mir zu sprechen. ‚Wuchs und Werk‘ wird auch noch im letzten Drittel demjenigen licht und leicht und nicht eigentlich theoretisch, sondern im richtigen Fortschritt nur eben geistwüchsig geschrieben erscheinen, der mich aus allen meinen Arbeiten kennt. Dies freilich mußte ich voraussetzen wagen, um ‚das Nötige, ja das Rettende,‘ wie mir von mahrender Freundschaft zugemutet wurde, als Weisung meines Lebens für die anderen möglichst endgültig auszusprechen.«

Weiterhin werden im Oktober 1939 noch folgen:

Antoine de Saint-Exupéry: Wind, Sand und Sterne

Deutsche Ausgabe des berühmten Fliegerbuches »Terre des Hommes« / Grand Prix der Académie française 1939

Rudolf Bach: Der Aufbruch des deutschen Geistes

Essays über Lessing, Klopstock, Herder

Platon-Brevier

Eingeleitet und herausgegeben von Dr. Karl Kindt

Die Vierzeiler Omar Chajjams

Aus dem Persischen verdeutscht von C. H. Rempis

Über diese Bücher wird später noch ausführlich berichtet



Karl Rauch Verlag / Leipzig-Markkleeberg

4

Ⓜ

Nr. 196 Donnerstag, den 24. August 1939

4487